

Advent

Was ist das?

Welche Farbe gehört zum Advent?

Welche biblischen Geschichten begründen den Advent?

Welche Lieder/Liedtexte können gesungen/gelesen werden?

Materialien – Anregungen – Empfehlungen
Anregungen für Gespräche/zur Aktivierung



Was ist das?

Advent (lateinisch) heißt "Ankunft".

Im Advent bereiten wir uns auf das Christfest vor.

Es gibt 4 Adventssonntage.

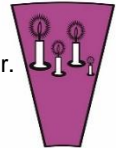
Es ist eine Zeit des Wartens, der Besinnung und der Stille.

Deshalb ist der Advent auch Fastenzeit. Vorfreude = vor der Freude, darum nehmen wir das Fest nicht vorweg.

Welche Farbe gehört zum Advent?

Violett – das ist die Farbe der Besinnung, des Nachdenkens, der Umkehr.

Es ist die einfache Zeit vor dem Fest.



Welche biblischen Geschichten begründen den Advent?

1. Advent:
Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
(Sacharja 9, 9b)
Jesu Einzug in Jerusalem
(Matthäus 21, 1-11)
2. Advent:
Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
(Lukas 21, 28)
Wenn Christus wiederkommt, wird alles neu werden.
(Lukas 21, 25-33)
3. Advent:
Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
(Jesaja 40, 3.10)
Johannes der Täufer bereitet den Weg Jesu auf der Erde vor. Er ruft zur Umkehr.
(Lukas 1, 67-79)
4. Advent:
Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
(Philipper 4, 4.5b)
Die Ankündigung der Geburt Jesu bringt seine Mutter Maria zum Staunen und zum Singen.
(Lukas 1, 26-56)

Vorlese-Geschichte: Der Engel bei Maria

(Brigitte Lampe)

Maria ist im Haus. Sie bäckt Brot. Sie knetet den Teig.

„Sei begrüßt, Maria!“

Wer ist da? – Ist das? ... ein Engel? Wirklich, es ist ein Engel. Er sagt: „Sei begrüßt, Maria, du hast Gnade gefunden bei Gott. Der Herr ist mit dir!“

„Ich begnadet? Ich bin eine einfache Magd. Ich weiß nicht, ob das Gnade ist.“

Der Engel bleibt dabei: „Maria, du bist von Gott beschenkt. Das ist Gnade. – Der Herr ist mit dir. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn bekommen und du sollst ihm den Namen Jesus geben.“

„Ich – ein Kind? Das kann nicht sein! Josef und ich, wir waren uns noch nicht so nahe.“

„Es wird ein besonderes Kind sein, ein Kind von Gott, der Heiland der Welt.“

Maria hat ein großes Herz. Sie vertraut dem Engel, sie vertraut Gott. So sagt sie: „Ja. Ja, dann soll es so sein!“ Dann horcht sie in sich hinein. Ist schon etwas zu spüren von dem neuen Leben?

Welche Lieder/Liedtexte können gesungen/gelesen werden?

Im Evangelischen Gesangbuch (EG)

- EG 1; Macht hoch die Tür
- EG 13; Tochter Zion
- EG 17; Wir sagen euch an

Aus dem „Singt und klingt“

- O 112; Tragt in die Welt nun ein Licht

Oder das Lied „O Tannenbaum“.

Materialien – Anregungen – Empfehlungen

Der Tisch kann mit einem Adventskranz geschmückt werden. (Der Weihnachtsbaum gehört zu Weihnachten.)

Es kann ein Adventskalender aufgestellt/angehangen werden, der sie Wartezeit bis Weihnachten gestaltet.

Jeden Tag oder jede Woche im Advent kann eine Figur zur Weihnachtskrippe gestellt werden. Heilig Abend wird dann das Kind in die Krippe gelegt.

Zum Beispiel:

1. Woche – Der ESEL, dazu die Geschichte vom Einzug in Jerusalem (Matthäus 21)
 2. Woche – Die HIRTEN, dazu Psalm 23
 3. Woche – Der ENGEL, dazu die Geschichte vom Engel mit Maria (Lukas 1, 26 ff)
 4. Woche – MARIA und JOSEF (Matthäus 1, 18 ff)
- Heilig Abend – das KIND in die Krippe legen (Lukas 2)
5. Woche – Der STERN und die 3 WEISEN (Matthäus 2)

Anregungen für Gespräche/ zur Aktivierung

Zum Nach.Denken

Wir halten die Dunkelheit im Dezember
gut aus, wegen der Lichter.
Das ist das Thema des Advent:
In aller Dunkelheit und Not des Lebens
gibt es einen Lichtblick, gibt es Hoffnung.
Hoffnung wird mir zugesprochen.
(Im Unterschied zu Sehnsucht,
die kommt aus mir.)

Gott sagt: da, wo du bist, da bin ich mit dir.
So kommt sein Licht in alle Dunkelheit.
Gott sei Dank!



Bild: Rothenburger Bilderbibel zu Lukas 1, 26-38

Diakonie St. Martin
Mühlgasse 10
02929 Rothenburg
Tel.: 035891 - 38 0
E-Mail: stiftung@diakonie-st-martin.de
www.diakonie-st-martin.de



Im Verbund der
Diakonie 

st. martin leben teilen